

## UX Design Awards 2020: Preisträger bekannt gegeben

**Der globale Wettbewerb für herausragende User- und Customer Experience gibt die 15 Gewinner der UX Design Awards 2020 bekannt. Die Gold-Awards gehen an: „All-in-one Hearing Health Assessment System“ von Tympa Health Technologies und Team Consulting (Produkt), „Philips Lotus – Next generation NICU“, entworfen von Philips Experience Design (Konzept), und „Nachklang – Eine interaktive Soundinstallation“ von Erik Weiss, Lars Schönfelder und Valentin von Uslar-Gleichen (New Talent).**

Berlin, 4. September 2020 – Die #UXDA20-Jury hatte 102 Projekte aus über 34 Ländern für die Teilnahme an den UX Design Awards 2020 nominiert. Aus dieser Auswahlliste bestimmte sie 15 Gewinner, von denen jeweils ein Projekt in jeder Kategorie mit dem Gold Award ausgezeichnet wurde, sowie sieben lobende Erwähnungen.

**Der „UX Design Award | Gold“ in der Kategorie „Product“ wurde vergeben an das „All-in-one Hearing Health Assessment System“ von Tympa Health Technologies und Team Consulting, ein umfassendes System zur Beurteilung der Hörgesundheit. Die Jury war besonders beeindruckt von der Art und Weise, wie das System Pionierarbeit leistet, indem es Alltagstechnologien dazu einsetzt, um einen breiten Zugang zur Gesundheitsversorgung zu ermöglichen und dabei Patienten und Spezialisten in einem nahtlosen Prozess miteinander verbindet.**

**In der Kategorie „Concept“ wurde der „UX Design Award | Gold“ an „Lotus – Next Generation NICU“ von Philips, entworfen von Philips Experience Design, verliehen. Lotus ist eine Lösung zur integrativen klinischen Versorgung von Neugeborenen. Die Jury bewertet diese Neugeborenen-Intensivstation (NICU) der neuen Generation als einen bedeutenden Fortschritt hin zum besseren Schutz des körperlichen, psychischen und emotionalen Wohlbefindens von Neugeborenen und ihrer Familien – mit dem Ziel, die klinische Behandlung zu verbessern und Gesundheitsschäden zu verringern.**

**Der „UX Design Award | Gold“ in der Kategorie „New Talent“ geht an „Nachklang – Eine interaktive Soundinstallation“, gestaltet von Erik Weiss, Lars Schönfelder und Valentin von Uslar-Gleichen von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg.**

Um jungen Menschen die Bedeutung des Berliner Holocaust-Mahnmals als Ort der Erinnerung an rund 6 Millionen ermordete Juden verständlicher zu machen, ermöglicht Nachklang ein emotionales Erlebnis durch die Neuinszenierung persönlicher Zeitzeugen-Geschichten. Nachklang überzeugte die Jury als ein einfach umsetzbares Konzept, das Geschichte lebendig werden lassen kann.

„Obwohl auch wir von der Covid-19 Situation betroffen waren, wurden wir durch das anhaltende Vertrauen der internationalen Design- und Business-Community in die Awards gestärkt“, sagt Ake Rudolf, Projektleiter der Awards. „Wir waren erfreut über die Resonanz und das hohe Qualitätsniveau der Einreichungen, die wir aus der ganzen Welt erhielten. Die UX Design Awards spiegeln den enormen Einfluss wider, den User- und Customer Experience Design auf die Gestaltung eines positiven Lebensumfelds für alle hat. Und die Nominierten und Gewinner, die wir heute ehren, zeigen, dass gerade in Zeiten wie diesen UX Design einen hohen Stellenwert hat und seine Stärke zeigen kann.“

Die weiteren Gewinner sind:

**In der Kategorie „UX Design Award | Product“ (marktreife Produkte und Dienstleistungen) vergab die Jury unter 53 nominierten Einreichungen vier Product Awards an:**

- „Dan Marino Foundation: Virtual Interactive Training Agent“ – Dan Marino Foundation/Very Big Things
- „ICAROS Cloud“ – Icaros
- „Philips IntelliSpace Cognition“ – Philips/Philips Experience Design
- „Zeiss VISU360 Platform“ – ZEISS Vision Care/Star

Drei weitere Produkte wurden durch Special Mentions hervorgehoben:

„EDNA – Das Ökosystem für Fertigungsprozesse und die Zukunft der vernetzten Fabrik“ von EMAG und Intuity Media Lab; „EMA®: The Specialty-Specific and Cloud-Based

Electronic Health Records (EHR) System“ von Modernizing Medicine sowie das Covid-19 Hackathon-Projekt „print4life“.

**In der Kategorie „UX Design Award | Concept“ (Produktvisionen und -konzepte) wählte die Jury aus 19 nominierten Projekten drei Gewinner eines Concept Awards aus:**

- „HoloMed: Mehr Sicherheit und Effizienz bei Gehirn-OPs durch Augmented Reality“ von User Interface Design GmbH
- „Playworks – Borderless Learning“ von Designworks, a BMW Group Company
- „YONA“ von frog design

Eine Special Mention ging an:

„Preparing kids for their MRI-scan with Ellie’s MRI Journey“ von Philips.

**Schließlich wurden aus 32 Nominierten fünf Award-Gewinner in der in diesem Jahr eingeführten Kategorie „UX Design Award | New Talent“ (Bachelor- und Masterprojekte) ausgewählt:**

- „10Bytes“ von Soyeon Kwon (Maryland Institute College of Art)
- „Aimie – Dein Assistent zum Leben retten“ von Malin Kamlah (Hochschule Pforzheim)
- „dot – Home Diagnosis Service based on AI“ von Andreas Kissling, Miriam Brüne, Thomas Memel, Andreas Hutter, Nagihan Avcu (Hochschule für Gestaltung, Schwäbisch Gmünd)
- „Kico – Hearing agency for hard-of-hearing people“ von Hiroki Sato (Copenhagen Institute of Interaction Design)
- „Yoguide“ von Siddharth Ahuja (Copenhagen Institute of Interaction Design)

Drei Special Mentions gingen an:

„Anwendung für Hausärzte im Notdienst“ von Teresa Herzog (Hochschule Mannheim); „ARCOS – Adaptive Intelligence for your Car“ von Miriam Brüne und Andreas Kissling (Hochschule für Gestaltung, Schwäbisch Gmünd) und „The Smart Learning Lamp“ von Amit Aggarwal (Copenhagen Institute of Interaction Design).

Eine Übersicht aller diesjährigen Gewinner und Nominierten erhalten Sie auf der Webseite der UX Design Awards: <https://www.ux-design-awards.com/gewinner>

## Publikumspreis

Nutzer weltweit sind aufgerufen, unter allen nominierten Projekten für ihre Favoriten zu stimmen. Die Abstimmung für den Publikumspreis „UX Design Award | Public Choice“ ist vom 3. bis 25 September auf der Webseite der UX Design Awards möglich: <https://www.ux-design-awards.com/>. Der Gewinner des Publikumspreises wird am 29 September 2020 bekannt gegeben.

## Ausrichter

Die UX Design Awards sind ein globaler Wettbewerb für User- und Customer Experience, ausgerichtet von der IDZ Designpartner Berlin GmbH im Auftrag des Internationalen Design Zentrums Berlin e. V. (IDZ). Das IDZ ist seit über 50 Jahren eine führende unabhängige Institution zur Förderung von Design als Motor für Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft. Das IDZ bietet Unternehmen Zugang zu Beratung und Expertise im Designbereich, fördert den Wissensaustausch, realisiert Projekte und Veranstaltungen. Die Institution arbeitet im aktiven Austausch mit Vertretern aus Politik, Kultur und Wissenschaft auf nationaler und internationaler Ebene.

## Pressekontakt

Wilhelm Noeldeke

T +49 (0)30 61 62 321-0 | [press@ux-design-awards.com](mailto:press@ux-design-awards.com)

Pressebereich und Downloads: [ux-design-awards.com/press](https://www.ux-design-awards.com/press)

[Web](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [Facebook](#) | [Newsletter](#) | [#UXDA20](#)